

Qualitätsbericht

zum Berichtsjahr 2014

St. Augustinus Krankenhaus gGmbH

erstellt am 31.12.2015

St. Augustinus Krankenhaus gGmbH



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6
A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	9
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	13
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	14
A-10 Gesamtfallzahlen	14
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	16
A-12.1 Qualitätsmanagement.....	16
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	16
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagement	18
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement.....	19
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	20
B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	21
B1 - Innere Medizin.....	21
B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin	21
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	21
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin	21
B-1.5 Fallzahlen von Innere Medizin	22
B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD	22
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	22
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	22
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	23
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	23
B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen	23
B-1.11.2 Pflegepersonal	23
B2 - Innere Medizin.....	25
B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin	25
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	25
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin	25
B-2.5 Fallzahlen von Innere Medizin	27
B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	27

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	27
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	28
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	28
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	28
B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen	28
B-2.11.2 Pflegepersonal	29
B3 - Allgemeine Chirurgie.....	31
B-3.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie.....	31
B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	31
B-3.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie	31
B-3.5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie	32
B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD	32
B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	33
B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	33
B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	34
B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	35
B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen	35
B-3.11.2 Pflegepersonal	35
B4 - Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie	37
B-4.1 Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie	37
B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	37
B-4.3 Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie.....	37
B-4.5 Fallzahlen von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie.....	39
B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD	39
B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	40
B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	40
B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	41
B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	41
B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen	41
B-4.11.2 Pflegepersonal	41
B5 - Fachabteilung für Neurologie.....	43
B-5.1 Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Neurologie.....	43
B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	43
B-5.3 Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Neurologie	43
B-5.5 Fallzahlen von Fachabteilung für Neurologie	44
B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD	45
B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	45
B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	45

B-5.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	46
B-5.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	46
B-5.11.1	Ärzte und Ärztinnen	46
B-5.11.2	Pflegepersonal	46
B6	Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie	48
B-6.1	Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin / Schmerztherapie	48
B-6.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	48
B-6.3	Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin / Schmerztherapie....	48
B-6.5	Fallzahlen von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie.....	49
B-6.6	Hauptdiagnosen nach ICD	49
B-6.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	49
B-6.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	49
B-6.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	49
B-6.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	49
B-6.11.1	Ärzte und Ärztinnen	49
B-6.11.2	Pflegepersonal	50
B7	Radiologie	51
B-7.1	Allgemeine Kontaktdaten von Radiologie	51
B-7.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	51
B-7.3	Medizinische Leistungsangebote von Radiologie	51
B-7.5	Fallzahlen von Radiologie	52
B-7.6	Hauptdiagnosen nach ICD	52
B-7.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	52
B-7.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	52
B-7.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	52
B-7.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	52
B-7.11.1	Ärzte und Ärztinnen	53
B-7.11.2	Pflegepersonal	53
C	Qualitätssicherung	54
C-1	Teilnahme an der externen Qualitätssicherung nach § 137 SGB V (BQS-Verfahren	
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	54
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	54
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung.....	54
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	55
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	55
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	55



Einleitung

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

der vor Ihnen liegende Qualitätsbericht stellt die medizinischen Leistungen des St. Augustinus Krankenhauses in Düren-Lendersdorf dar und enthält keine betriebswirtschaftlichen Daten. Der Gesetzgeber hat enge Vorgaben zur Gestaltung dieses Berichtes festgelegt, deshalb bitten wir Sie um Verständnis, sollten inhaltliche Darstellung und Anordnung ungewöhnlich erscheinen. Andererseits wird Ihnen der Vergleich mit anderen Einrichtungen erleichtert, weil Sie die entsprechenden Informationen unter der gleichen Rubrik finden werden.

Wir, die Caritas Trägergesellschaft West (ctw), sind eine gemeinnützige Organisation und verstehen uns als christlich orientierter, sozialer Dienstleister. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, regional und überregional, hoch qualifizierte Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitspflege, der Kinder-, Alten- und Behindertenhilfe und der Erwachsenen- und Familienbildung anzubieten. Diese Aufgabe erfüllen wir insbesondere durch den Betrieb und die Unterhaltung von Krankenhäusern, Medizinischen Versorgungszentren, einem ambulanten Rehabilitationszentrum, Seniorenzentren, einem stationären Hospiz sowie Bildungsstätten.

Wir setzen alles daran, dass die Einrichtungen der ctw auch bei steigender Komplexität des Behandlungsgeschehens alle relevanten Vorkehrungen treffen, damit der beabsichtigte Behandlungserfolg für unsere Patienten erzielt werden kann. Dazu gehören Transparenz, umfassende Information und die Möglichkeit, als Patient selbstverantwortlich entscheiden zu können.

In unseren Einrichtungen kommen sowohl innovative medizinische als auch langjährig bewährte Verfahren zum Einsatz. Hierbei richten sich unsere Mitarbeiter nach anerkannten wissenschaftlich abgesicherten medizinischen Leitlinien und pflegerischen Expertenstandards.

Überprüfung unseres Anspruches - wir wollen eine Qualität, die den kranken Menschen davon überzeugt, dass er in den ctw-Einrichtungen gut aufgehoben ist, weil diese maßgeblich zur Wiederherstellung seiner Gesundheit beitragen. Darum überprüfen wir regelmäßig unsere Einrichtungen durch interne Begehungen mit einem fachlich ausgebildeten internen Auditorenteam auf Herz und Nieren und beteiligen uns an Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Weitergehende Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.ct-west.de. Von dort gelangen Sie auch zu allen anderen Einrichtungen der Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw).

Ein noch so guter Bericht kann jedoch nicht alle Fragen beantworten. Für Ihre Anregungen, aber auch bei weitergehenden Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an.

Ass. jur. Gábor Szük
Geschäftsführer ctw

Dipl. Kfm. Bernd Koch
Geschäftsführer ctw



Verantwortlicher für die Erstellung des Qualitätsberichtes

Renardo Schiffer

Funktion	Kaufmännischer Direktor
Telefon	02421 599 - 851
Fax	02421 599 - 964
E-Mail	rschiffer.sak-dn@ct-west.de

Verantwortlicher für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichtes

Renardo Schiffer

Funktion	Kaufmännischer Direktor
Telefon	02421 599 - 851
Fax	02421 599 - 964
E-Mail	rschiffer.sak-dn@ct-west.de

Homepage des Krankenhauses <http://www.ct-west.de/st-augustinus-krankenhaus-dueren/>

Weitere Informationen <http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/st-augustinus-krankenhaus-dueren/wir-ueber-uns/qualitaetsbericht/>

Weiterführende Links

<http://www.ct-west.de/st-augustinus-krankenhaus-dueren/>



A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name des Krankenhauses	St. Augustinus Krankenhaus gGmbH
Institutionskennzeichen	260530682
Standortnummer	00
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Postanschrift	
Postfach	6210
Postleitzahl	52333
Ort	Düren
Telefon	02421 5990
Fax	02421 599 – 964
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.ct-west.de/st-augustinus-krankenhaus-dueren/

Ärztliche Leitung

Dr. med. Matthias Imdahl

Funktion	Ärztlicher Direktor
Telefon	02421 599 - 360
Fax	02421 599 - 325
E-Mail	mimdahl.sak-dn@ct-west.de

Pflegedienstleitung

Blecher Claudia

Funktion	Pflegedirektorin
Telefon	02421 599 - 851
Fax	02421 599 - 964
E-Mail	cblecher.sak-dn@ct-west.de

Verwaltungsleitung

Renardo Schiffer

Funktion	Kaufmännischer Direktor
Telefon	02421 599 - 851
Fax	02421 599 - 964
E-Mail	rschiffer.sak-dn@ct-west.de



A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw) Holzstraße 1 52349 Düren
Art des Krankenhausträgers	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

kein Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Kein psychiatrisches Fachkrankenhaus bzw. Krankenhaus mit einer psychiatrischen Fachabteilung.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

MP03 Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare

MP04 Atemgymnastik/-therapie

MP08 Berufsberatung/Rehabilitationsberatung

MP09 Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden

MP10 Bewegungsbad/Wassergymnastik

MP11 Sporttherapie/Bewegungstherapie

MP12 Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)

MP13 Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen

MP14 Diät- und Ernährungsberatung

MP15 Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege

MP16 Ergotherapie/Arbeitstherapie

MP17 Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege

MP18 Fußreflexzonenmassage

MP22 Kontinenztraining/Inkontinenzberatung

MP24 Manuelle Lymphdrainage

MP25 Massage

MP26 Medizinische Fußpflege

MP29 Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie

MP31 Physikalische Therapie/Bädertherapie

MP32 Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie

MP33 Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse

MP34 Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst

MP35 Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik

MP37 Schmerztherapie/-management

MP39 Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen

MP40 Spezielle Entspannungstherapie

MP44 Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie

MP45 Stomatherapie/-beratung

MP47 Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik

MP48 Wärme- und Kälteanwendungen

MP51 Wundmanagement

MP52 Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

MP59 Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining

MP60 Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)



MP63 Sozialdienst

MP64 Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit

MP66 Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen

MP68 Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

NM02 Ein-Bett-Zimmer

NM03 Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

NM10 Zwei-Bett-Zimmer

NM11 Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

NM14 Fernsehgerät am Bett/im Zimmer

NM15 Internetanschluss am Bett/im Zimmer

NM17 Rundfunkempfang am Bett

NM18 Telefon am Bett

Telefonnutzung, Kosten pro Tag	1,00 €
Telefonnutzung, Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz	0,30 €
Telefonnutzung, Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen	0,00 €
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/st-augustinus-krankenhaus-dueren/a-bis-z/unser-haus-von-a-bis-z/
Kommentar/Erläuterung	Die Patienten haben die Möglichkeit, Telefonate vom Zimmer aus zu führen. Für jedes Krankenbett stellen wir ein Telefon zur Verfügung.

NM19 Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer

NM01 Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum

NM30 Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen

Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Tag	10,00 €
Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Stunde	1,00 €

NM36 Schwimmbad/Bewegungsbad

NM09 Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)

NM40 Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

NM42 Seelsorge

NM49 Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen

NM60 Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen

NM65 Hotelleistungen

NM66 Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)

NM67 Andachtsraum

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

BF10 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

BF11 Besondere personelle Unterstützung

BF13 Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE

BF14 Arbeit mit Piktogrammen

BF15 Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

BF16 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

BF17 Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)

BF19 Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

BF20 Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten

BF21 Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter

BF22 Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe

BF23 Allergenarme Zimmer

BF24 Diätetische Angebote

BF25 Dolmetscherdienst

BF26 Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

BF02 Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung

BF04 Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung

BF05 Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen

BF06 Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.

BF07 Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette

BF08 Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen

BF09 Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Forschung und akademische Lehre

FL01 Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten

FL03 Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)

Ausbildung in anderen Heilberufen

HB01 Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin

Kommentar/Erläuterung In Zusammenarbeit mit der Krankenpflegeschule des Schulzentrum am St. Marien Hospital in Düren-Birkesdorf, erfolgt die praktische Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in in unserem Hause.

HB03 Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Kommentar/Erläuterung In Zusammenarbeit mit der Berufsfachschule für Physiotherapie, der Präha-Gruppe in Kerpen erfolgt die Ausbildung zum/zur Physiotherapeuten/in.

HB05 Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)

Kommentar/Erläuterung In Zusammenarbeit mit der Akademie für Gesundheitsberufe in Mönchengladbach.

HB07 Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)

Kommentar/Erläuterung In Zusammenarbeit mit dem St. Antonius Hospital in Eschweiler und der Kaiserwerther Diakonie erfolgt die Ausbildung zum/zur Operationstechnischen Assistent/in.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl Betten 287

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl 11099
Teilstationäre Fallzahl 0
Ambulante Fallzahl 24525

A-11 Personal des Krankenhauses

Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 80,3

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte 41,9

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen 0

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Personen 1

Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 167,9

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 9,7

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 4,5

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 9

Spezielles therapeutisches Personal

SP02 Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte

Vollkräfte 11

SP04 Diätassistent und Diätassistentin

Vollkräfte 2

SP05 Ergotherapeut und Ergotherapeutin

Vollkräfte 1,5

SP14 Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin

Vollkräfte 2

SP15 Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Vollkräfte 3,3

SP21 Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Vollkräfte 10

SP25 Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin

Vollkräfte 2,3

SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Vollkräfte 2

SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Vollkräfte 5

SP35 Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Vollkräfte 1

SP43 Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Vollkräfte 2

SP56 Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)

Vollkräfte 9,5

SP57 Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin

Vollkräfte 1

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

A-12.1 Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person (Qualitätsmanagement)

Ass.jur. Gábor Szük

Funktion	Geschäftsführer
Telefon	02421 55599 - 100
Fax	02421 55599 - 110
E-Mail	info@ct-west.de

Lenkungsgremium (Qualitätsmanagement)

Eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig trifft, ist eingerichtet.

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Geschäftsführer, Ärztlicher Direktor, Kaufmännischer Direktor, Pflegedirektorin, Chefarzt Innere Medizin, Chefarzt Orthopädie, Qualitätsmanagementbeauftragter

Tagungsfrequenz des Gremiums quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

Verantwortliche Person (klinisches Risikomanagement)

Ass.jur. Gábor Szük

Funktion	Geschäftsführer
Telefon	02421 55599 - 100
Fax	02421 55599 - 110
E-Mail	

Lenkungsgremium (klinisches Risikomanagement)

Eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig trifft, ist eingerichtet.

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Geschäftsführer, Ärztlicher Direktor, Kaufmännischer Direktor, Pflegedirektorin, Chefarzt Innere Medizin, Chefarzt Orthopädie, Qualitätsmanagementbeauftragter

Tagungsfrequenz des Gremiums quartalsweise

Instrumente und Maßnahmen (klinisches Risikomanagement)

RM01 Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor

Name	Elektronisches QM- und RM-Handbuch
Datum	04.03.2015

RM02 Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen

RM03 Mitarbeiterbefragungen

RM04 Klinisches Notfallmanagement

RM05 Schmerzmanagement

RM06 Sturzprophylaxe

RM07 Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. "Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege")

RM08 Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen

RM09 Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten

RM10 Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
Tumorkonferenzen, Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen, Palliativbesprechungen

RM11 Standards zur sicheren Medikamentenvergabe

RM12 Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen

RM13 Anwendung von standardisierten OP-Checklisten

RM14 Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust

RM15 Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde

RM16 Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen

RM17 Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung

RM18 Entlassungsmanagement

Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Tagungsfrequenz des Gremiums quartalsweise

IF01 Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor

Datum 07.09.2011

IF02 Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen

Frequenz bei Bedarf

IF03 Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem

Frequenz quartalsweise

Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Tagungsfrequenz des Gremiums quartalsweise

EF01 CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

EF03 KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

EF08 CIRS Notfallmedizin (Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallmedizin, Klinikum Kempten)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagement

Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen

Personen 1

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen

Personen 5

Fachgesundheits- und Krankenpfleger, Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – „Hygienefachkräfte“:

Personen 2

Hygienebeauftragte in der Pflege

Personen 18



Es wurde eine Hygienekommission eingerichtet.

Dr. Matthias Imdahl

Funktion	Ärztlicher Direktor
Telefon	02421 599 - 360
Fax	02421 599 - 465
E-Mail	gkatzgrau.sak-dn@ct-west.de

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt

Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)

Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden

Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden

Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert

Ja

Patientenbefragungen

Durchgeführt Ja

Einweiserbefragungen

Durchgeführt Ja

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden

Durchgeführt Ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.

Ja

Ansprechperson	
Renardo Schiffer	
Position	Kaufmännischer Direktor
Anschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 – 851
Fax	02421 599 – 964
E-Mail	rschiffer.sak-dn@ct-west.de



Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.

Ja

Führsprecher

Horst Mertens

Anschrift

Straße

Renkerstraße

Hausnummer

45

Postleitzahl

52355

Ort

Düren

Telefon

02421 599 –554

Fax

02421 599 - 964

E-Mail

hmertens.sak-dn@ct-west.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

AA01 Angiographiegerät/DSA

24h Verfügbarkeit

Ja

AA08 Computertomograph (CT)

24h Verfügbarkeit

Ja

AA10 Elektroenzephalographiegerät (EEG)

24h Verfügbarkeit

Ja

AA22 Magnetresonanztomograph (MRT)

24h Verfügbarkeit

Ja

AA43 Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP

24h Verfügbarkeit

Ja

AA50 Kapselendoskop

24h Verfügbarkeit

Nein

AA57 Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren

24h Verfügbarkeit

Nein

B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B1 - Innere Medizin

B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin

Name	Innere Medizin
Gliederungsnummer	1
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
0107	Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
Chefarzt	Dr. med. Uwe Fander
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 865
Fax	02421 599 - 451
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Innere Medizin' geschlossen.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI11 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)

VI12 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs

VI13 Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums

VI14 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas

VI20 Intensivmedizin

VI27 Spezialsprechstunde

VI35 Endoskopie

VI42 Transfusionsmedizin

VI43 Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

VI00 Endoskopische Lithotripsie

B-1.5 Fallzahlen von Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl	844
Teilstationäre Fallzahl	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
A09	89	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K29	60	Gastritis und Duodenitis
K56	48	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K57	45	Divertikulose des Darmes
R10	45	Bauch- und Beckenschmerzen
K21	35	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K92	29	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K59	26	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A04	25	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K80	24	Cholelithiasis
D50	21	Eisenmangelanämie
K85	21	Akute Pankreatitis
K22	20	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K70	18	Alkoholische Leberkrankheit
K55	17	Gefäßkrankheiten des Darmes
K52	16	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis
K63	14	Sonstige Krankheiten des Darmes
D12	13	Gutartige Neubildung des Kolons des Rektums des Analkanals und des Anus
A08	12	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
D64	12	Sonstige Anämien

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-632	933	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-440	526	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	504	Diagnostische Koloskopie
3-225	351	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-444	137	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-651	122	Diagnostische Sigmoideoskopie
5-452	95	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	86	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-207	77	Native Computertomographie des Abdomens
5-469	41	Andere Operationen am Darm

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Gastroenterologische und hepatologische Ambulanz

Art	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)
-----	---

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI11 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)

VI14 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-650	379	Diagnostische Koloskopie

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 2

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte 2

Facharztbezeichnungen

AQ23 Innere Medizin

AQ26 Innere Medizin und SP Gastroenterologie

Zusatz-Weiterbildungen

ZF28 Notfallmedizin

B-1.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 11,5

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 0,5

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 0,2

Zusatzqualifikation

ZP01 Basale Stimulation

ZP02 Bobath

ZP03 Diabetes

ZP04 Endoskopie/Funktionsdiagnostik

ZP06 Ernährungsmanagement

ZP12 Praxisanleitung

ZP13 Qualitätsmanagement

ZP14 Schmerzmanagement

ZP15 Stomamanagement

ZP16 Wundmanagement

ZP18 Dekubitusmanagement

ZP19 Sturzmanagement

ZP21 Rehabilitation

B2 - Innere Medizin

B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin

Name	Innere Medizin
Gliederungsnummer	2
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
0103	Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie
3752	Palliativmedizin
3753	Schmerztherapie
Chefarzt	Dr. med. Jan-Georg Ochs
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 165
Fax	02421 599 - 896
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Innere Medizin' geschlossen.

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI01 Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten

VI02 Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes

VI03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit

VI04 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren

VI05 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten

VI06 Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten

VI07 Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)

VI08 Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen

VI09 Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen

VI10 Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten

VI15 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge

VI16 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura

VI17 Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen

VI18 Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen

VI19 Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten

VI20 Intensivmedizin

VI24 Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

VI25 Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen

VI27 Spezialsprechstunde

VI29 Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis

VI30 Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen

VI31 Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen

VI33 Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen

VI38 Palliativmedizin

VI39 Physikalische Therapie

VI40 Schmerztherapie

VI42 Transfusionsmedizin

VI22 Diagnostik und Therapie von Allergien

VI32 Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin

VI00 Endoskopische Lithotripsie

B-2.5 Fallzahlen von Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl	2956
Teilstationäre Fallzahl	0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
I10	311	Essentielle (primäre) Hypertonie
I50	183	Herzinsuffizienz
J15	171	Pneumonie durch Bakterien anderenorts nicht klassifiziert
R07	146	Hals- und Brustschmerzen
I48	142	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
R55	137	Synkope und Kollaps
J44	121	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I21	81	Akuter Myokardinfarkt
E11	72	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
F10	71	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
E86	60	Volumenmangel
I95	55	Hypotonie
A41	53	Sonstige Sepsis
I63	53	Hirninfarkt
N39	51	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I20	47	Angina pectoris
R00	40	Störungen des Herzschlags
I80	33	Thrombose Phlebitis und Thrombophlebitis
J22	29	Akute Infektion der unteren Atemwege nicht näher bezeichnet
C34	27	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
8-930	307	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-207	285	Elektroenzephalographie (EEG)
3-222	245	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-980	192	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-933	186	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
3-052	175	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-205	133	Elektromyographie (EMG)
8-982	131	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
8-640	88	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-620	70	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-831	64	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-144	63	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-275	45	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
5-377	42	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-701	37	Einfache endotracheale Intubation

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Herzschrittmacherambulanz

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit

Zuweisungsambulanz für Kardiologie

Art AM05 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

VI01 Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten - z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA)

VI02 Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes

VI03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit

VI07 Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	18,7
------------	------

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	8,7
------------	-----

Facharztbezeichnungen

AQ23 Innere Medizin

AQ26 Innere Medizin und SP Gastroenterologie

AQ28 Innere Medizin und SP Kardiologie

AQ63 Allgemeinmedizin

Zusatz-Weiterbildungen

ZF28 Notfallmedizin

ZF30 Palliativmedizin

B-2.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 41,5

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 4,1

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 1,5

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ02 Diplom

PQ04 Intensivpflege und Anästhesie

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten



PQ07 Onkologische Pflege

PQ08 Operationsdienst

Zusatzqualifikation

ZP01 Basale Stimulation

ZP02 Bobath

ZP03 Diabetes

ZP04 Endoskopie/Funktionsdiagnostik

ZP05 Entlassungsmanagement

ZP06 Ernährungsmanagement

ZP07 Geriatrie

ZP08 Kinästhetik

ZP12 Praxisanleitung

ZP13 Qualitätsmanagement

ZP14 Schmerzmanagement

ZP15 Stomamanagement

ZP16 Wundmanagement

ZP17 Case Management

ZP18 Dekubitusmanagement



B3 - Allgemeine Chirurgie

B-3.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie

Name	Allgemeine Chirurgie
Gliederungsnummer	3
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
1500	Allgemeine Chirurgie
Chefarzt	Alexander Eisenkrein
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 367
Fax	02421 599 - 883
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Allgemeine Chirurgie' geschlossen.

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC11 Lungenchirurgie

VC13 Operationen wegen Thoraxtrauma

VC15 Thorakoskopische Eingriffe

VC17 Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen

VC18 Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen

VC19 Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen

VC21 Endokrine Chirurgie

VC22 Magen-Darm-Chirurgie

VC23 Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie

VC24 Tumorchirurgie

VC29 Behandlung von Dekubitalgeschwüren

VC55 Minimalinvasive laparoskopische Operationen

VC58 Spezialsprechstunde

VC67 Chirurgische Intensivmedizin

B-3.5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie

Vollstationäre Fallzahl 1071
Teilstationäre Fallzahl 0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
K40	114	Hernia inguinalis
K80	108	Cholelithiasis
K64	83	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K35	58	Akute Appendizitis
K57	49	Divertikulose des Darmes
K43	47	Hernia ventralis
K60	45	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K56	35	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
C18	31	Bösartige Neubildung des Kolons
L02	30	Hautabszess Furunkel und Karbunkel
K66	29	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
R10	29	Bauch- und Beckenschmerzen
K42	28	Hernia umbilicalis
L05	20	Pilonidalzyste
E04	18	Sonstige nichttoxische Struma
K62	18	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
C20	16	Bösartige Neubildung des Rektums
I70	15	Atherosklerose
K44	13	Hernia diaphragmatica
K61	12	Abszess in der Anal- und Rektalregion

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-932	165	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-469	153	Andere Operationen am Darm
5-511	121	Cholezystektomie
1-654	117	Diagnostische Rektoskopie
5-530	115	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-916	90	Temporäre Weichteildeckung
5-455	70	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-470	69	Appendektomie
5-493	68	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-490	61	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-513	57	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-492	55	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-983	52	Reoperation
5-541	47	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-534	45	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-491	43	Operative Behandlung von Analfisteln
5-894	43	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-694	42	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-896	40	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-536	38	Verschluss einer Narbenhernie

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Gefäßsprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC18 Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen

VC19 Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen - z. B. Varizenchirurgie (Krampfaderchirurgie), Thrombosen, Ulcus cruris (offenes Bein)

Viszeralchirurgische Sprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)



Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC21 Endokrine Chirurgie - z. B. Schilddrüsenchirurgie

VC22 Magen-Darm-Chirurgie - z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie

VC23 Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie

VC24 Tumorchirurgie

Allgemeinchirurgische Sprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC55 Minimalinvasive laparoskopische Operationen

VC56 Minimalinvasive endoskopische Operationen - z. B. auch NOTES (Chirurgie via natürliche Körperöffnungen)

Proktologiesprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC58 Spezialsprechstunde

Inkontinenzsprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-492	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
1-444	7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	7,6
------------	-----

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	3,1
------------	-----

Facharztbezeichnungen

AQ06 Allgemeinchirurgie

AQ07 Gefäßchirurgie

AQ12 Thoraxchirurgie

AQ13 Viszeralchirurgie

B-3.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	18,4
------------	------

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte	0,8
------------	-----

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte	0,2
------------	-----

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	3
------------	---



Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

PQ08 Operationsdienst

Zusatzqualifikation

ZP01 Basale Stimulation

ZP02 Bobath

ZP03 Diabetes

ZP06 Ernährungsmanagement

ZP12 Praxisanleitung

ZP14 Schmerzmanagement

ZP15 Stomamanagement

ZP16 Wundmanagement

ZP18 Dekubitusmanagement

ZP19 Sturzmanagement

B4 - Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie

B-4.1 Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie

Name	Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie
Gliederungsnummer	4
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	Orthopädie
2300	
Chefarzt	Dr. med. Jörn Hillekamp
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 202
Fax	02421 599 - 575
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie' geschlossen.

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

VC27 Bandrekonstruktionen/Plastiken

VC28 Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik

VC30 Septische Knochenchirurgie

VC31 Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen

VC32 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes

VC33 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses

VC35 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens

VC36 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes

VC37 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes

VC38 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

VC39 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels

VC40 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels

VC41 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes

VC58 Spezialsprechstunde

VC67 Chirurgische Intensivmedizin

VC71 Notfallmedizin

VC65 Wirbelsäulen Chirurgie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie

VO01 Diagnostik und Therapie von Arthropathien

VO02 Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes

VO03 Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens

VO04 Diagnostik und Therapie von Spondylopathien

VO05 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens

VO06 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln

VO07 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen

VO08 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes

VO09 Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien

VO10 Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes

VO13 Spezialsprechstunde

VO14 Endoprothetik

VO18 Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie

VO15 Fußchirurgie

VO19 Schulterchirurgie

VO20 Sportmedizin/Sporttraumatologie

B-4.5 Fallzahlen von Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie

Vollstationäre Fallzahl 3342
Teilstationäre Fallzahl 0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
M54	374	Rückenschmerzen
M51	280	Sonstige Bandscheibenschäden
M47	254	Spondylose
M16	168	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	160	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M20	155	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M48	129	Sonstige Spondylopathien
M75	125	Schulterläsionen
M23	104	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S52	103	Fraktur des Unterarmes
S72	100	Fraktur des Femurs
T84	92	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen Implantate oder Transplantate
S32	91	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	81	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S22	75	Fraktur der Rippe(n) des Sternums und der Brustwirbelsäule
S82	75	Fraktur des Unterschenkels einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S06	72	Intrakranielle Verletzungen
M50	70	Zervikale Bandscheibenschäden
S00	65	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S83	63	Luxation Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
8-914	1981	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-917	1576	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-788	453	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-786	275	Osteosyntheseverfahren
5-812	246	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-814	231	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-820	204	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-839	180	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-829	162	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-83a	156	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-811	155	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-794	150	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-800	146	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-822	146	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-787	145	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-869	133	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-790	118	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	109	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-83b	100	Osteosynthese an der Wirbelsäule
5-032	99	Zugang zur Lendenwirbelsäule zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-810	94	Arthroskopische Gelenkrevision
5-831	81	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-808	75	Arthrodese
5-851	75	Durchtrennung von Muskel Sehne und Faszie
5-855	67	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-836	66	Spondylodese
5-782	60	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-859	57	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-850	56	Inzision an Muskel Sehne und Faszie
5-805	49	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Spezialsprechstunden: Hüfte, Knie, Fuß, Schulter, Wirbelsäule, Unfallchirurgie, Allgemeine Sprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie

VO13 Spezialsprechstunde

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-787	90	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	79	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-790	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Stationäre BG-Zulassung vorhanden.
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden.

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 15,8

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte 9

Facharztbezeichnungen

AQ06 Allgemeinchirurgie

AQ10 Orthopädie und Unfallchirurgie

Zusatz-Weiterbildungen

ZF01 Ärztliches Qualitätsmanagement

ZF19 Kinder-Orthopädie

ZF24 Manuelle Medizin/Chirotherapie

ZF28 Notfallmedizin

ZF32 Physikalische Therapie und Balneologie

ZF41 Spezielle Orthopädische Chirurgie

ZF43 Spezielle Unfallchirurgie

ZF44 Sportmedizin

B-4.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)	
--	--

Vollkräfte	52,9
------------	------

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)	
--	--

Vollkräfte	0
------------	---

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)	
---	--

Vollkräfte	2,6
------------	-----

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)	
--	--

Vollkräfte	1,5
------------	-----

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildung 3 Jahre)	
--	--

Vollkräfte	6
------------	---

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

PQ08 Operationsdienst

Zusatzqualifikation

ZP01 Basale Stimulation

ZP02 Bobath

ZP11 Notaufnahme

ZP12 Praxisanleitung

ZP14 Schmerzmanagement

ZP15 Stomamanagement

ZP16 Wundmanagement

ZP18 Dekubitusmanagement

ZP19 Sturzmanagement

ZP21 Rehabilitation

B5 - Fachabteilung für Neurologie

B-5.1 Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Neurologie

Name	Fachabteilung für Neurologie
Gliederungsnummer	5
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
2800	Neurologie
Chefarzt	Dr. med. Herbert Wilmsen
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02424 599 - 751
Fax	02421 599 - 454
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Fachabteilung für Neurologie' geschlossen.

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Neurologie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich HNO

VH07 Schwindeldiagnostik/-therapie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie

VN01 Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen

VN02 Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen

VN03 Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen

VN04 Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen

VN05 Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden

VN06 Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns

VN07 Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns

VN08 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute

VN09 Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation

VN10 Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen

VN11 Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen

VN12 Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems

VN13 Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems

VN14 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus

VN15 Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems

VN16 Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels

VN17 Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen

VN18 Neurologische Notfall- und Intensivmedizin

VN19 Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

VN20 Spezialsprechstunde

VN21 Neurologische Frührehabilitation

VN23 Schmerztherapie

VN24 Stroke Unit

VN00 Diagnostik und Therapie von psychischen Störungen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen

VN00 Diagnostik und Therapie von gerotopsychiatrischen Störungen

VN00 Eindimensionale Dopplersonographie

VN00 Duplexsonographie

VN00 Neurologische Intensivmedizin

B-5.5 Fallzahlen von Fachabteilung für Neurologie

Vollstationäre Fallzahl	2886
Teilstationäre Fallzahl	0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
I63	522	Hirnfarkt
G45	293	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G40	244	Epilepsie
H81	172	Störungen der Vestibularfunktion
G43	122	Migräne
G35	85	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G62	72	Sonstige Polyneuropathien
R20	71	Sensibilitätsstörungen der Haut
G20	58	Primäres Parkinson-Syndrom
G51	48	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
G44	47	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
R51	47	Kopfschmerz
I61	41	Intrazerebrale Blutung
R42	38	Schwindel und Taumel
B02	32	Zoster [Herpes zoster]
E86	32	Volumenmangel
S06	31	Intrakranielle Verletzung
G04	25	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G91	25	Hydrozephalus
G93	24	Sonstige Krankheiten des Gehirns

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
3-200	2419	Native Computertomographie des Schädels
1-207	1774	Neurographie
1-206	1435	Elektroenzephalographie (EEG)
3-800	990	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-981	712	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-208	660	Registrierung evozierter Potentiale
3-820	633	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-204	453	Untersuchung des Liquorsystems
1-205	427	Elektromyographie (EMG)
3-828	328	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-228	265	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-052	243	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
9-32	189	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens
3-823	179	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-914	162	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Botulinumtoxinsprechstunde

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie

VN20 Spezialsprechstunde

Schmerztherapie

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie

VN23 Schmerztherapie

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	17,3
------------	------

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	6,9
------------	-----

Facharztbezeichnungen

AQ42 Neurologie

AQ51 Psychiatrie und Psychotherapie

Zusatz-Weiterbildungen

ZF15 Intensivmedizin

ZF37 Rehabilitationswesen

ZF42 Spezielle Schmerztherapie

B-5.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	43,6
------------	------

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 1,7

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 1,1

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Zusatzqualifikation

ZP01 Basale Stimulation

ZP02 Bobath

ZP03 Diabetes

ZP05 Entlassungsmanagement

ZP06 Ernährungsmanagement

ZP12 Praxisanleitung

ZP14 Schmerzmanagement

ZP15 Stomamanagement

ZP16 Wundmanagement

ZP17 Case Management

ZP18 Dekubitusmanagement

ZP19 Sturzmanagement

ZP20 Palliative Care

ZP21 Rehabilitation



B6 - Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

B-6.1 Allgemeine Kontaktdaten von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Name	Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
Gliederungsnummer	6
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Nicht bettenführende Abteilung
Fachabteilungsschlüssel 3700	Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
Chefarzt	Dr. med. Matthias Imdahl
Hausanschrift Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 360
Fax	02421 599 - 465
E-Mail	Info.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie' geschlossen.

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Medizinische Leistungsangebote in sonstigen medizinischen Bereichen

VX00 Vorbereitung und Durchführung von Narkosen

VX00 Ärztliche und organisatorische Leitung der interdisziplinären Intensivstation mit 12 Planbetten

VX00 Perioperativer Akutschmerzdienst, ambulante und stationäre Schmerztherapie, Schmerztherapie im Hospiz und Interdisziplinären Schmerz- und Palliativzentrum (ISPZ)

VX00 Präoperatives Zentrum (POZ)

VX00 Transfusionsverantwortlicher Arzt

VX00 Leitung und Organisation des Notarztdienstes (Standort Düren - Lendersdorf)

VX00 Hygienekommissionsvorsitzender

B-6.5 Fallzahlen von Fachabteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Schmerzambulanz

Art AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)

Medizinische Leistungsangebote in sonstigen medizinischen Bereichen

VX00 Ambulante Schmerztherapie

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	11,6
------------	------

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	9,4
------------	-----

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen	0
----------	---

Facharztbezeichnungen

AQ01 Anästhesiologie

AQ59 Transfusionsmedizin

Zusatz-Weiterbildungen

ZF01 Ärztliches Qualitätsmanagement

ZF15 Intensivmedizin

ZF28 Notfallmedizin

ZF30 Palliativmedizin

ZF42 Spezielle Schmerztherapie

B-6.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte 0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte 0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte 0

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte 0

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ04 Intensivpflege und Anästhesie

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Zusatzqualifikation

ZP12 Praxisanleitung

ZP14 Schmerzmanagement



B7 - Radiologie

B-7.1 Allgemeine Kontaktdaten von Radiologie

Name	Radiologie
Gliederungsnummer	7
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Nicht bettenführende Abteilung
Fachabteilungsschlüssel	
3751	Radiologie
Chefarzt	Kai Roeber
Hausanschrift	
Straße	Renkerstraße
Hausnummer	45
Postleitzahl	52355
Ort	Düren
Telefon	02421 599 - 831
Fax	02421 599 - 961
E-Mail	kroeber.sak-dn@ct-west.de
Webseite	http://www.sankt-augustinus-krankenhaus.de/

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Radiologie' geschlossen.

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote von Radiologie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie

VR01 Konventionelle Röntgenaufnahmen

VR02 Native Sonographie

VR03 Eindimensionale Dopplersonographie

VR04 Duplexsonographie

VR08 Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung

VR09 Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren

VR10 Computertomographie (CT), nativ

VR11 Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel

VR12 Computertomographie (CT), Spezialverfahren

VR15 Arteriographie

VR16 Phlebographie

VR22 Magnetresonanztomographie (MRT), nativ

VR23 Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel

VR24 Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren

VR25 Knochendichtemessung (alle Verfahren)

VR26 Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

VR27 Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung

VR28 Intraoperative Anwendung der Verfahren

VR29 Quantitative Bestimmung von Parametern

VR40 Spezialsprechstunde

VR41 Interventionelle Radiologie

VR43 Neuroradiologie

VR44 Teleradiologie

B-7.5 Fallzahlen von Radiologie

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	7,3
------------	-----

- davon Fachärzte und Fachärztinnen

Vollkräfte	2,8
------------	-----

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen	0
----------	---

Facharztbezeichnungen

AQ42 Neurologie

AQ54 Radiologie

B-7.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildung 3 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildung 2 Jahre)

Vollkräfte	0
------------	---

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildung 1 Jahr)

Vollkräfte	0
------------	---

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildung ab 200 Std. Basiskurs)

Vollkräfte	0
------------	---

C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V (BQSVerfahren)

Die Daten für C-1 werden direkt an die Annahmestelle übergeben und werden hier nicht mehr aufgeführt.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Diabetes mellitus Typ 1

Teilnahme	Nein
-----------	------

Diabetes mellitus Typ 2

Teilnahme	Nein
-----------	------

Brustkrebs

Teilnahme	Nein
-----------	------

Koronare Herzkrankheit (KHK)

Teilnahme	Nein
-----------	------

Modul Chronische Herzinsuffizienz (bei KHK)

Teilnahme	Nein
-----------	------

Asthma bronchiale

Teilnahme	Nein
-----------	------

Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

Teilnahme	Nein
-----------	------

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Es wurden keine externen vergleichenden Qualitätssicherungen ausgewählt.

Leistungsbereich

Ergebnis

Messzeitraum

Datenerhebung

Rechenregeln

Referenzbereiche

Vergleichswerte

Quellenangabe Dokumentation



C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Fachärzte und Fachärztinnen, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht unterliegen

Anzahl 54

Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt

Anzahl 36

Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben

Anzahl 36